



21. Jahrgang

# Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch

1. Dezember 2010



## 2. Adventswochenende

# Pyramidenanschieben

## LEUTERSBACH

Am Samstag, den  
4.12. ab 17.30 Uhr  
heißen wir Sie im  
Ortskern Leutersbach herzlich  
willkommen, um mit Ihnen  
gemeinsam zu feiern. Als  
Überraschung kommt gegen  
18.00 Uhr für unsere Kleinen  
der Weihnachtsmann.  
Für das leibliche Wohl  
ist gesorgt!

Ortschaftsrat  
Leutersbach

### Sa, 04. Dezember 2010 ORTSMITTE LEUTERSBACH

## Geflügel- & Kaninchenschau

am 4. und 5.12.2010 in der Züchterklausen in Burkersdorf



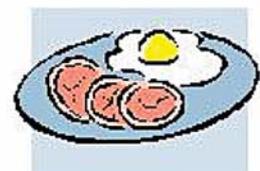
Geöffnet ist:

am Samstag von 9.00 bis 18.00 Uhr und  
am Sonntag von 9.00 bis 16.00 Uhr



Tombola & Tierverkauf

Für die Gastronomie ist wie immer bestens gesorgt.



Es lädt ein der Kleintierzüchterverein S 624 Burkersdorf e.V. und  
wünscht Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.



## 800 Jahre Kirchberg

### – Inseln der Ruhe und Bewegung –

**Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kirchberg,**  
 Studenten der Westsächsischen Hochschule Zwickau - Fachbereich Angewandte Kunst, Schneeberg - entwickelten in einer Kooperation mit unserer Stadt Modelle für Inseln der Ruhe und Bewegung. Dazu waren sie „zu Fuß“ in unserem Stadtgebiet unterwegs und verschafften sich einen Überblick über zentrale Plätze, Grünanlagen, Straßen und Wege. Im Mittelpunkt stand die Frage, welche Bedürfnisse haben Sie als Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Kirchberg, wenn Sie z. B. zum Einkauf mit Ihren Kindern oder Enkelkindern unterwegs sind, wo möchten Sie sich kurz ausruhen oder während eines Spazierganges verweilen. Die Studenten entwickelten originelle Spiel- und Sportgeräte, die gut zu solchen Anlagen wie dem Lutherplatz oder zu den immer zahlreicher werdenden begrünten Flächen auf ehemaligen Industriebrachen passen.



Zum Altstadtfest am 2. Oktober 2010 wurden die Modelle im Rathaus ausgestellt. Die Besucher konnten unter den Exponaten drei Favoriten auswählen und sich zu möglichen Aufstellungsorten äußern. Diese Möglichkeit wurde von über 80 Besuchern, darunter 24 potenzielle Nutzer, nämlich Kinder bis 14 Jahre, genutzt. Sowohl Erwachsene als auch Kinder entschieden sich gleichermaßen für zwei Favoriten.

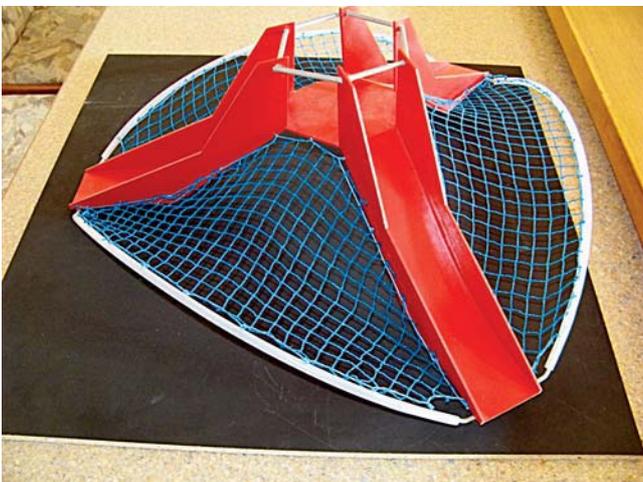


Foto: „Kletter-Rutsch-Kombination“.

Favorisiert wurden die „Kletter-Rutsch-Kombination“ und die „Kombination aus vier Teilgeräten“. Den 3. und 4. Platz

belegten der „Buddelplatz mit Balanciermöglichkeit“ und die wellenförmige Kombination aus wahlweise bis zu vier verschiedenen Geräten.

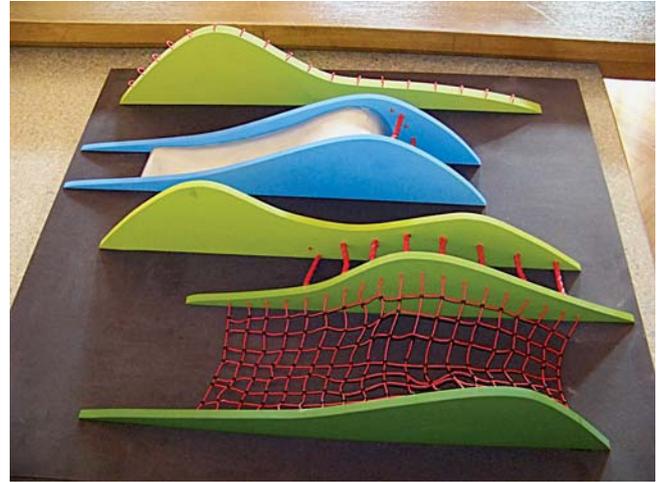


Foto: „Kombination aus vier Teilgeräten“.



Foto: „Buddelplatz mit Balanciermöglichkeit“.

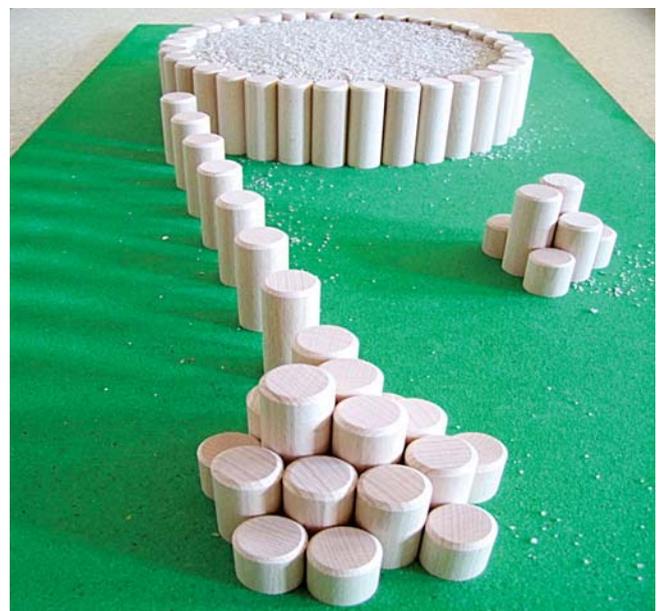


Foto: „Wellenförmige Kombination“.

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihr reges Interesse und Ihre Rückmeldungen bedanken. Nachdem wir nun wissen, was wir wollen, steht die Frage der Umsetzung im Raum.

Es wäre schön, wenn einige der gezeigten Modelle trotz aller finanziellen Nöte, in denen sich auch unsere Stadt bekanntlich befindet, durch eine gemeinsame Kraftanstrengung des Stadtrates, der Stadtverwaltung und den Bürgern Wirklichkeit würden.

- Wer von Ihnen kann das Projekt unterstützen, indem Sie:
- Baumaterial kostenlos oder kostengünstig bereitstellt
  - Werkstatteleistungen (Zuschnitte, Bohrungen usw.) erbringen kann
  - Geld spendet oder
  - praktisch mitarbeitet?

Jeder Beitrag und jedes Angebot ist uns willkommen.

Es wäre schön, wenn bis zur 800-Jahr-Feier im Jahr 2012 Ihre Favoriten und einiges mehr in Originalgröße in unserem Kirchberg zur Freude aller stehen würde.

Ihre Unterstützungsangebote und Vorschläge schicken Sie bitte schriftlich an die Stadtverwaltung Kirchberg. Dafür können Sie gern den unten stehenden Vordruck verwenden. Ihre Vorschläge können Sie auch an folgende E-Mail-Adresse übermitteln: 800jahrfeier@kirchberg.de.

Dr. R. Büttcher  
Stadtrat

## Amtliche Bekanntmachungen

### Das Landratsamt informiert: Internationale Freundschaften am Küchentisch

Wer sich für andere Kulturen interessiert und weltweite Freundschaften im eigenen Zuhause schließen möchte, kann sich jetzt als Gastfamilie für einen internationalen Austauschschüler bewerben. Mit der Unterstützung von Landrat Christoph Scheurer sucht AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. weltweite Familien im Landkreis Zwickau, die ab Februar einen Schüler aus einem anderem Land aufnehmen möchten. Weltweite Kontakte, Erfahrungen im Umgang mit anderen Kulturen und Offenheit gegenüber Neuem – das sind Eigenschaften, die heutzutage in vielen Lebensbereichen immer wichtiger werden und in die viel investiert wird. Eine Möglichkeit, diese Erfahrungen auf ganz besondere Art zu sammeln, bietet die Aufnahme eines internationalen Gaststülers im eigenen Zuhause. Auch Landrat Christoph Scheurer sieht darin ein große Chance für alle Beteiligten: „Das Zusammenleben mit einem Gastkind ermöglicht der ganzen Familie, eine andere Kultur auf sehr persönliche Weise im Alltag kennen zu lernen und zu verstehen. Jedes Familienmitglied gewinnt so ganz individuelle Einblicke in andere Lebensweisen und entdeckt durch die Augen des Gastkindes auch die eigenen Gewohnheiten neu. Eine einzigartige gemeinsame Erfahrung, aus der oft lebenslange Freundschaften in der ganzen Welt entstehen.“ Aus diesem Grund unterstützt Herr Scheurer in

**Stadtverwaltung Kirchberg**  
**Neumarkt 2**  
**08107 Kirchberg**

Mein Unterstützungsangebot/Vorschlag: .....

.....

.....

Name, Vorname: .....

Anschrift: .....

.....

Telefon: ..... E-Mail: .....

## Kirchberger Nachrichten

**Herausgeber:**  
Druck und Verlag:  
Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Verantwortlich für den übrigen Inhalt:  
  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Erscheinungsweise:

**Stadt Kirchberg und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen**  
Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676  
Bürgermeister der Stadt Kirchberg, Wolfgang Becher  
Das Redaktionskollegium - Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,  
Tel. 037602/83100 oder 83118, Fax 037602/83299, eMail: Stadt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de  
Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlag GmbH  
Vierzehntägig, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte



diesem Jahr die gemeinnützige Jugendaustauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e. V. bei der Suche nach weltoffenen Familien im Landkreis Zwickau, die ab Februar 2011 einen Gast Schüler aufnehmen können. Einer von insgesamt 15 Jugendlichen, die für ein Schuljahr Deutschland entdecken möchten, ist Julian Gonzalo Gomez. Der 16-jährige Kolumbianer freut sich schon sehr darauf, Gemeinsamkeiten und Unterschiede herauszufinden, die Sprache zu lernen und als richtiges Familienmitglied in den neuen Alltag einzutauchen. Gastfamilie kann fast jede Familie werden, auch Alleinerziehende und kinderlose Paare. Lust auf Neues, Offenheit, Geduld und ein freies Bett sind die wichtigsten Voraussetzungen für ein schönes gemeinsames Jahr. Während des gesamten Aufenthalts werden die Gastfamilien und Austauschschüler von ehren- und hauptamtlichen AFS-Mitarbeitern in der Region betreut, die für alle Fragen und Belange ein offenes Ohr haben.

Interessierte Familien können sich ab sofort bei Frau Gabi Brandt (Telefon 030/3110286-15 oder E-Mail [Gabi.Brandt@afs.org](mailto:Gabi.Brandt@afs.org)) melden. Weitere Informationen zum AFS-Gastfamilienprogramm gibt es im Internet unter [www.afs.de/gastfamilie](http://www.afs.de/gastfamilie).

## Vertriebstermine des amtlichen Mitteilungsblattes der Stadt Kirchberg „Kirchberger Nachrichten“ 1. Halbjahr 2011

Ausgabe-Nr.	Redaktions- schluss	Erscheinungs- tag
1/2011	03.01.2011	12.01.2011
2/2011	14.01.2011	26.01.2011
3/2011	28.01.2011	09.02.2011
4/2011	11.02.2011	23.02.2011
5/2011	25.02.2011	09.03.2011
6/2011	11.03.2011	23.03.2011
7/2011	25.03.2011	06.04.2011
8/2011	08.04.2011	20.04.2011
9/2011	22.04.2011	04.05.2011
10/2011	06.05.2011	18.05.2011
11/2011	20.05.2011	01.06.2011
12/2011	03.06.2011	15.06.2011
13/2011	17.06.2011	29.06.2011

## Energieberatung im Rathaus in Kirchberg

Die nächste kostengünstige Energieberatung findet am **Dienstag, dem 21.12.2010, von 14.00 bis 18.00 Uhr**, im Sitzungszimmer des Rathauses (1. Etage, Zi.104) statt (Beratungsgebühr 5,00 EUR/Beratung). Voranmeldung ist möglich im Sekretariat des Bürgermeisters oder telefonisch unter 037602/83100 oder 0375/6925000.

### Beratungsschwerpunkte:

- Wärmepumpen, Erdwärmennutzung, Solar
- Allgemeine Heizungs- und Lüftungsanlagen
- Prüfung von Heizkostenabrechnungen
- Energetische Prüfung von Energieabrechnungen (keine Mietrechtsberatung)
- Senkung des Raumwärmebedarfes (kostensparendes Heizen und Lüften)
- Dämmung von Gebäuden
- Bauphys. Probleme (Schimmelbildung)
- Energiepass für Gebäude (Pflicht seit Anfang 2008)

Berater: Dipl.-Ing. Gerd Wappler

## Freie Wohnungen im Lindenweg 1 - 4 in Hartmannsdorf

### Lindenweg 2, 2.OG

35,26 m<sup>2</sup> mit Wohn- und Schlafräum, Küche und Bad, Kaltmiete: 4,10 Euro - 4,30 Euro/m<sup>2</sup> (Verhandlungsbasis) zzgl. Nebenkosten

### Lindenweg 3, EG

35,26 m<sup>2</sup> mit Wohn- und Schlafräum, Küche und Bad, Kaltmiete: 4,10 Euro - 4,30 Euro/m<sup>2</sup> (Verhandlungsbasis) zzgl. Nebenkosten

### Lindenweg 3, 3.OG

35,26 m<sup>2</sup> mit Wohn- und Schlafräum, Küche und Bad, Kaltmiete: 4,10 Euro - 4,30 Euro/m<sup>2</sup> (Verhandlungsbasis) zzgl. Nebenkosten

**Interessenten melden sich bitte telefonisch unter Tel.: 037602/730-0 Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg oder per E-Mail bei der Gemeinde Hartmannsdorf unter [gv.hartmannsdorf@arcormail.de](mailto:gv.hartmannsdorf@arcormail.de).**

## Der Bürgermeister gratuliert:



### Zum 70. Geburtstag:

Frau Margita Barth  
Herrn Günter Schmidt  
Frau Anni Müller  
Frau Christa Schorisch

am 01. Dezember in Wolfersgr.  
am 06. Dezember in Kirchberg  
am 08. Dezember in Kirchberg  
am 13. Dezember in Kirchberg

### Zum 75. Geburtstag:

Frau Hilde Possekel  
Herrn Günter Lippold

am 03. Dezember in Kirchberg  
am 10. Dezember in Burkersd.

### Zum 80. Geburtstag:

Frau Christa Reiher

am 07. Dezember in Stangeng.

### Zum 85. Geburtstag:

Frau Edith Krug  
Frau Dora Swibenko  
Frau Erika Ahlenhoff

am 08. Dezember in Kirchberg  
am 08. Dezember in Kirchberg  
am 10. Dezember in Kirchberg

### Zum 91. Geburtstag:

Herr Martin Gündel  
Frau Herta Grimm  
Frau Hanna Kramer

am 05. Dezember in Stangeng.  
am 10. Dezember in Kirchberg  
am 14. Dezember in Kirchberg

**Zum 92. Geburtstag:**

Frau Helene Bauer am 14. Dezember in Kirchberg

**Zum 94. Geburtstag:**

Frau Gertrud Burkandt am 01. Dezember in Stangeng.

**Termine und Informationen****Jahresabschlussfeier****Liebe Vereinsmitglieder,**

zur Jahresabschlussfeier des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e. V. am 13. Dezember 2010 seid ihr recht herzlich eingeladen. Der weihnachtliche Hutzenabend findet im Anton-Günther-Berghaus statt und beginnt um 18.00 Uhr. Uns erwartet wieder ein tolles Programm, das „D'r Lange“ auf seine spezielle Art zum Besten gibt. In gemütlicher Runde wollen wir gemeinsam das Jahr ausklingen lassen.

Der Vorstand

**Adventsnachmittag in Saupersdorf**

Aufgrund des großen Zuspruchs im vergangenen Jahr gibt es in Saupersdorf wieder einen Adventsnachmittag.

Datum: Sonntag, 12.12.2010

Zeit: 15.00 - 20.00 Uhr

Ort: am Feuerwehr-Depot



Als besonderer Höhepunkt erwartet alle Besucher der neu aufgestellte Schwibbogen, dessen Lichter ab 15.00 Uhr erstmals öffentlich erstrahlen sollen. Es laden Sie recht herzlich ein der Feuerwehrverein Saupersdorf, der Tennisclub Kirchberg, der Männergesangverein Arion Saupersdorf sowie der Kinder- und Jugendclub Saupersdorf.

Frank Schmidt  
Ortsvorsteher**Der Reit- und Fahrverein  
Kirchberg e. V. lädt ein**

Der Reit- und Fahrverein Kirchberg e. V. führt am 12.12.2010 ab 14.00 Uhr sein alljährliches Weihnachtsprogramm auf dem Reiterhof Seidel, Nebenstraße 8 in 08107 Kirchberg, vor. Groß und Klein sind dazu recht herzlich eingeladen. Für Kinder besteht die Möglichkeit zum Ponyreiten und Hufeisenwerfen. Natürlich wird auch der Weihnachtsmann für kleine Überraschungen sorgen. Es erwarten Sie natürlich auch Kaffee, Kuchen und Glühwein.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Jan Gronau gerne zur Verfügung, Tel.: 01755387400.

**Einladung  
zum Weihnachtskonzert**

Das Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg lädt zu seinem traditionellen Weihnachtskonzert ein. Am Freitag, dem 10. Dezember, erklingen ab 19.00 in der St.-Margarethen-Kirche weihnachtliche Weisen, vorgetragen von Schülern und Lehrern des Christoph-Graupner-Gymnasiums. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

**Hirschfelder Weihnachtsmarkt**

Am Freitag, dem 03.12.2010, ab 16.00 Uhr laden wir Sie zum Hirschfelder Weihnachtsmarkt auf dem Parkplatz vor dem Bürgerhaus „Weißer Hirsch“ herzlich ein. Es erwarten Sie:

- ein weihnachtliches Programm mit Gesang & Musik
- viele Marktstände mit verschiedenen weihnachtlichen Angeboten und natürlich der Weihnachtsmann!

Lassen Sie uns gemeinsam einen stimmungsvollen Nachmittag verbringen! Wir freuen uns auf viele Gäste aus nah und fern!

Förderverein der Grundschule Hirschfeld

**Adventskonzert in der  
Michaeliskirche**

Herzliche Einladung zum Adventskonzert **am Sonntag, 2. Advent, dem 5. Dezember 2010**, ab 14.30 Uhr in die Michaeliskirche zu Niedercrinitz. Klassische und altbekannte vorweihnachtliche Weisen erklingen von der Orgel, aus Trompete und Akkordeon. Der Eintritt ist frei!

Anschließend lädt der Harmonic Sound Orchestra e. V. zum Kaffeetrinken und „Stollenessen“ in den Gemeinderaum herzlich ein.

**Deutsche Rentenversicherung**

In Kirchberg finden die Sprechstunden in der Stadtverwaltung im Bauberatungszimmer, Altmarkt 1, Erdgeschoss, im Monat Dezember am 08.12.10 und am 22.12.10 statt. Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Herr Karl-Heinz Madlung, ist unter Ruf Werdau (03761) 7622 3170 zu erreichen. In jedem Fall ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich, da mit jedem Versicherten eine genaue Zeit vereinbart wird, um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden. Weitere Termine auf Anfrage.

**Amtsblatt nicht erhalten? Falls Sie das Amtsblatt einmal nicht erhalten sollten, melden Sie sich bitte unter folgenden Telefon-Nr. 037602 / 83-118.**



## Infomobil der Bundesknappschaft

### Einsatztermine Monat Dezember:

16.12.10 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr auf dem Brühlplatz.



### Nächster Blutspendetermin in Kirchberg:

Dienstag, den 07.12.10, von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Grundschule „Ernst Schneller“, Schulstraße 4 / Nähe Rathaus.



Mehr  
Generationen  
Haus



SBBZ  
Sprach-, Bildungs-, und  
Beratungszentrum e.V.

## Programm vom 6. bis 17. Dezember

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“  
Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66 509

### Jeden Montag:

10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1  
10.00 - 11.30 Uhr Babymassage  
10.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube  
13.30 - 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2  
14.45 - 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

### Jeden Dienstag:

09.00 - 12.00 Uhr Frauentreff  
10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke  
10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube  
14.00 - 16.00 Uhr Beratung Jugend- und Familienhilfe  
15.00 - 16.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik  
16.00 - 17.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik  
17.00 - 20.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene

### Jeden Mittwoch:

09.00 - 12.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene  
09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Kind-Treff  
10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube

### Jeden Donnerstag:

10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube  
16.00 - 17.00 Uhr Musikalische Früherziehung

### Jeden Freitag:

09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Kind-Treff

### Außerdem:

#### Montag, 06.12.10

09.00 Uhr Patchworktreff

#### Donnerstag, 09.12.10

14.00 Uhr Weihnachtsfeier für Senioren mit dem Duo Walzner

#### Donnerstag, 16.12.10

15.00 - 18.00 Uhr Töpfern

### Second Hand für Kinderbekleidung und Spielzeug:

Mo. bis Do.: 9.00 - 17.00 Uhr, Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr

Flexible Kinderbetreuung nach Absprache  
Kindergeburtstagsfeier nach Voranmeldung

## Hinweis

### Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“ Zwickau, Baikonurweg 42 a, 08066 Zwickau,

führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/2048375 zu vereinbaren.

## „Bimmelbahn-Geschichten“

### Neue, alte „Storys“ von der Schmalspurbahn Wilkau-Haßlau - Kirchberg - Carlsfeld

Im März 2010 wurde in den „Kirchberger Nachrichten“ die Broschüre „Volldampf im harten Winter!“ vorgestellt, welche sich mit dem Betrieb unserer ehemaligen „Bimmelbahn“ beschäftigte und bei den Bürgern großen Anklang fand. Als Fortsetzung dieser Publikation gibt es nun pünktlich zur Vorweihnachtszeit ein weiteres Heft, welches sogar direkt den Titel „Bimmelbahn-Geschichten“ trägt und ebenfalls wieder vom Förderverein Historische Westsächsische Eisenbahnen e. V. (FHWE) herausgegeben wurde. Außer dem Haupttitel „Bimmelbahn-Geschichten“ trägt die neue Broschüre den Untertitel „Die Arbeit der Eisenbahner der Schmalspurbahn Wilkau-Haßlau - Carlsfeld, die interessantesten Erlebnisse der Fahrgäste, die amüsantesten „Storys“ der Anwohner der Strecke. Damit ist der Inhalt auch bereits sehr treffend beschrieben: Im Text berichten mehrere Einzelautoren ihre teils mehr als ein halbes Jahrhundert alten Erinnerungen an die Kirchberger Schmalspurbahn. Dabei kommen ehemalige Eisenbahner, Fahrgäste, aber auch Eisenbahnfreunde gleichermaßen zu Wort. So berichten z. B. altgediente Eisenbahner über ihre oftmals spannenden und auch widrigen Erlebnisse im Dienst.

Die Ausführungen lesen sich sehr interessant, nicht selten auch amüsant. Sie sind bestens geeignet, nicht ganz ohne Nostalgie romantisch in der schmalspurigen Vergangenheit zu schwelgen. Gerade zur bevorstehenden Weihnachtszeit ist dies sicher genau die richtige Literatur. Doch auch einen Blick in die Zukunft bietet die Broschüre: So wurden vier Seiten dem aktuellen Stand des Tourismusprojektes Schönheide/Carlsfeld und Umgebung gewidmet. Auch die Broschüre „Bimmelbahn-Geschichten“ wartet wieder mit einer großen Zahl seltener Farb- und Schwarzweiß Fotografien zu Sachsens einst erster und längster Schmalspurstrecke aus dem Zeitraum 1935 bis 1975 auf. Einige aktuelle Bilder ergänzen die historischen Aufnahmen. Insgesamt umfasst das Heft 60 Seiten und 92 Fotos. Davon sind 44 Stück historische und aktuelle Farbfotos, 48 Aufnahmen sind Schwarzweißbilder. Auch diese Publikation ist mit äußerst seltenen und wertvollen historischen Farbaufnahmen bestückt. Die ältesten abgedruckten Farbdias sind von 1955. 90 % der Aufnahmen in der Broschüre sind historische Bilder vor 1975, rund 10 % sind aktuelle Bilder. Die Broschüre kostet 13,00 Euro zuzüglich 2,20 Euro Porto- und Verpackungskosten für den Postversand. Das Heft kann direkt über den FHWE bezogen werden. Alle Erlöse kommen der historischen Eisenbahn in unserer Region zugute. Die Bestellmöglichkeiten sind: per Post: Förderverein Historische Westsächsische Eisenbahnen e. V. (FHWE), Souvenirversandbüro, Ottostraße 14 in 09113 Chemnitz, per E-Mail: [bestellung@fhwe.de](mailto:bestellung@fhwe.de) oder per Telefon: 0176/20074087.



## Rückblick

### enviaM unterstützt die Stadt Kirchberg bei Beseitigung von Hochwasserschäden

EnviaM unterstützt die Stadt Kirchberg im Landkreis Zwickau bei der Beseitigung von Hochwasserschäden mit 2.000 Euro. Das Geld kommt der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg zugute und wird in eine neue Pumpe investiert. Das Augusthochwasser hinterließ in Kirchberg zahlreiche Schäden. Besonders betroffen waren Stütz- und Bachmauern entlang des „Rödelbaches“, des „Kalten Baches“, des Baches „Crintzer Wasser“ und „Mühlgraben“ im Ortsteil Saupersdorf sowie des „Giegrüner Baches“. „Beim Wiederaufbau sind wir für jede Hilfe dankbar, da die Mittel der Kommune bei Weitem nicht ausreichen, um die Schäden zu beheben. Dank der großzügigen Spende von enviaM ist unsere Freiwillige Feuerwehr wieder voll einsatzfähig“, so Herr Becher, Bürgermeister der Stadt Kirchberg. Anfang August wurden weite Teile Ostdeutschlands vom Hochwasser überrascht. Es entstanden Schäden in Millionenhöhe. Besonders betroffen waren Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt. „Wir arbeiten mit der Stadt Kirchberg seit Jahren eng zusammen und sind für die Gemeinde ein verlässlicher Partner. Wir freuen uns, mit unserer Spende helfen zu können“, so Reginald Fuchs, Kommunalbetreuer der enviaM. Insgesamt stellt der Energiedienstleister 79.500 Euro für hochwassergeschädigte Kommunen im Versorgungsgebiet zur Verfügung. In Sachsen werden neben der Gemeinde Kirchberg, die Gemeinden Gersdorf, Hartenstein, Oberlungwitz, Oelsnitz/Erzgebirge, Thalheim, Wildenfels und Zwönitz unterstützt.

**Hintergrund:** Die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, ist der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Das Unternehmen versorgt rund 1,35 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme, Wasser und energienahen Dienstleistungen. Einer aktuellen Studie des Forschungs- und Beratungsinstituts Inomic GmbH, Leipzig, zufolge sichert die enviaM-Gruppe rund 1,2 Milliarden Euro Wertschöpfung, rund 16.500 Arbeitsplätze und annähernd 650 Millionen Euro Steuereinnahmen in der Region. Jeder Euro, den der Unternehmensverbund als Wertschöpfung ausweist, bewirkt fast zwei weitere Euro Wertschöpfung. Jeder Arbeitsplatz der Unternehmensgruppe sichert und schafft fast drei weitere Arbeitsplätze.

### Interaktive Kondomausstellung

Rund um die Themen Verhütung und Sexualität ging es in der Woche vom 8. bis 12. November 2010 bei der „Interaktiven Kondomausstellung“ der Aidshilfe Westsachsen e.V. An dieser Präventionswoche nahmen Jugendliche der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“, der Sperlingsbergschule und des Christoph-Graupner-Gymnasiums ab der Klassenstufe 7 teil. An verschiedenen Mitmachstationen konnten die Schüler ihr Wissen testen und sich ausprobieren. Die Bandbreite reichte von der theoretischen Vermittlung bis zur praktischen Anwendung des Kondoms, über geschichtliche Fakten und spielerische

Aktionen. Mit viel Spaß und Neugier haben die Jugendlichen jeweils 2 Stunden an der Thematik gearbeitet, um am Ende den sogenannten Kondomführerschein zu erhalten. Moderiert wurden die einzelnen Stationen von Mitarbeitern der Aidshilfe Westsachsen e. V. sowie von und den Jugendsozialarbeitern des Netzwerk Kirchberg: Jugendclub Unrumpf der Stadtmission Zwickau e. V., Schulsozialarbeit und Mobile Jugendsozialarbeit/Streetwork des Gemeinsam Ziele Erreichen e. V.

Teresa Junghans

### Praktikum in Kirchberg

Ich heiße Janin Hähnel und bin Schülerin der Klasse 5A der Saxony International School „Carl Hahn“ in Reinsdorf. Ende Oktober 2010 machte ich für drei Tage ein Praktikum im Geschäft „Raumausstattung & Deko-Artikel für Ihr Zuhause“ in der Auerbacher Str. 12 in Kirchberg. Das Geschäft wurde erst am 7. November 2009 gegründet und besteht nun ein Jahr.



Von der Leiterin des Geschäftes habe ich erfahren, dass sie zunächst den Beruf der Raumausstatterin erlernte und sich dann zum Technischen Fachwirt mit Ausbildereignungsprüfung qualifizierte. Natürlich durfte ich mich überall im Geschäft umblicken, sodass ich einen großen Einblick in die Führung und Leitung eines solchen Ladens bekam. So erfuhr ich, dass hier alles für ein gemütliches Zuhause geboten wird. Da die Weihnachtszeit nun vor der Tür steht, durfte ich die wunderschönen Deko-Artikel auspacken, sortieren, auspreisen und einräumen. Das Geschäft mit zu gestalten, hat mir sehr viel Spaß gemacht. Ich habe in den drei Tagen mit dem Blick hinter die Kulissen viel Neues erfahren und fand die Zeit in der Praktikumseinrichtung ganz super! Nochmals vielen Dank und ich bin schon auf das Praktikum im kommenden Jahr gespannt.

Janin Hähnel, Kl. 5A,  
Internationale Mittelschule Reinsdorf

**Nächster Redaktionsschluss:**  
**Nächster Erscheinungstag:**  
**(letzte Ausgabe im Jahr 2010)**

**03.12.2010**  
**15.12.2010**



## Wir älteren Kirchberger bleiben „sicher mobil“ im Straßenverkehr

Gefördert vom Deutschen Verkehrssicherheitsrat, vom Automobilclub Europa ACE und unterstützt von der Stadt Kirchberg trafen sich 24 interessierte noch aktive Autofahrer im Alter von 50 bis 80 Jahren in den Monaten Oktober und November 2010 zu 8 Seminaren „sicher mobil“ unter Leitung des Moderators Christian Coch vom ACE. Ziel dieser Veranstaltungen war es - die Mobilität Älterer sichern und solange wie möglich erhalten, die Bedingungen dafür schaffen, dass eine sichere und unfallfreie Teilnahme am Straßenverkehr erfolgen kann, sich mit eingetretenen Veränderungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) zu befassen und im Alter naturgemäß auftretende Defizite durch aktuelles Wissen und entsprechendes vorausschauendes Verhalten kompensieren zu können. Eingeschlossen in die Veranstaltungen wurde ein Seh- und Hörtest durch Herrn Hahn von der City-Optik Zwickau sowie eine Auffrischung der Kenntnisse in der Ersten Hilfe durch Herrn Lowak vom DRK-Kreisverband Zwickau. Beiden Herren gilt dafür ein herzliches Dankeschön.



Im Mittelpunkt der Seminare standen u. a. folgende Fragen: Wie sollte mein Fahrzeug altersgerecht ausgestattet sein und wie kann ich moderne Assistenzsysteme nutzen? Wie verhalte ich mich im Kreisverkehr, beim Wechsel der Fahrspur, beim Ein- und Ausfädeln auf Autobahnen, bei der richtigen Anwendung des Reißverschlussprinzips? Wie parke ich sicher ein und aus auf Parkplätzen an Supermärkten, gilt hier auch die StVO? Welche Verkehrszeichen sind 2009 weggefallen und welche sind neu dazugekommen? Was ist im Bußgeldkatalog 2009 neu geregelt? In Gesprächen und Diskussionen wurden diese und weitere Fragen beantwortet, durch eigene Erfahrungen untermauert und Strittiges geklärt. Auf Arbeitsblättern wurden Vorfahrtsfälle geübt und ausgewertet. Am Ende brachten die Teilnehmer zum Ausdruck, dass im Rahmen der Seminare manches Vergessene aufgefrischt und Neues der StVO dazugelernt wurde. Empfehlungen für ein altersgerechtes Verhalten im Straßenverkehr wurden gern aufgenommen. Die Seminare waren ein Beweis dafür, dass mancherorts geäußerte kritische Auffassungen zu älteren Kraftfahrern, ein ungerechtfertigtes Klischee darstellen. Die Teilnahme an den Seminaren hat Unterstützung dabei gegeben, sich auch weiterhin „sicher mobil“ im nicht einfacher gewordenen

Straßenverkehr zu bewegen. Auch im Frühjahr und Herbst 2011 wird der ACE, vertreten durch Herrn Christian Coch, für interessierte ältere aktive Kraftfahrer Seminare „sicher mobil“ in Kirchberg anbieten. Interessenten können sich bereits jetzt bei der Stadtverwaltung dafür melden.

Christian Coch

## Aus Schulen und Einrichtungen

### Ein ganz besonderes Herbstfest

Am 29.10.2010 feierten die Kinder der Kindertageseinrichtung „Rödelbachknirpse“ aus Cunersdorf ihr Herbstfest mit Lampionumzug, welches im Veranstaltungsjahr einen immer wiederkehrenden Höhepunkt darstellt. Nachdem wir in den vergangenen Jahren diesen Tag immer an ein Motto gekoppelt haben, z. B. Kartoffel-, Kürbis- oder Apfelfest, konnten wir in diesem Jahr für unseren Lampionumzug den Spielmannszug Zwickau gewinnen.



Hierfür ein ganz großes Dankeschön an all unsere fleißigen Altpapiersammler, durch die wir den Spielmannszug finanzieren konnten. Und da wir den Spielmannszug natürlich nicht nur alleine genießen wollten, haben wir die Einladung in der Umgebung ausgehängt und konnten uns über viele Gäste freuen.



Leider konnten wir uns an diesem Abend nicht bei der Stadt Kirchberg als Träger der Einrichtung für ihre Bemühungen bei der Genehmigung des Umzuges bedanken, dies möchten wir hiermit nachholen. An dieser Stelle möchten wir uns ebenfalls ganz herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Cunersdorf, die uns tatkräftig mit Leckereien vom Grill und Getränken versorgten, sowie bei der Polizei, die uns bei der Absicherung des Lampionumzuges unterstützten und somit einen großen Anteil am Gelingen unseres Herbstfestes beitrugen, bedanken. Ein großes Dankeschön geht natürlich auch an



den Spielmannszug Zwickau und die Erzieherinnen der Kindertageseinrichtung. Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: „Herzlich willkommen zum Herbstfest bei den Rödelbachknirpsen“.

Der Elternrat im Namen der Kinder und Eltern

## Religionsschüler auf der Spur der Bibel

Am 28.09.10 führen die Schüler der Kl. 5 und 6 der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ nach Crimmitschau. „Von der Keilschrift zur Computerbibel“ hieß es da an vielen Stationen einer Ausstellung. In drei Gruppen und unter fachlich- und altersgerechter Führung konnten wir staunend der Geschichte des Buchs der Bücher folgen, sogar eine Buchseite auf einer original-nachgebauten Druckerpresse aus der Zeit Gutenbergs selbst drucken; entdecken, was in Höhlen am Toten Meer in geheimnisvollen Krügen aufbewahrt war und echtes Pergament und Papyrus berühren. Viele Fragen wurden beantwortet, und ein Lernbereich des Lehrplans bekam so einen würdigen Abschluss. Frohe Botschaft geht manchenmal durch den Magen, auch dies konnten einige Schüler bei einem Imbiss am Schluss feststellen.

Die Religionsschüler der Kl. 5 und 6, ihre Religionslehrer Herr Storch und Frau Haß sowie Herr Pfarrer Sängler

## Pressekonferenz der Schülerzeitungsredakteure mit Kultusminister Wöller

Am 27.09.10 hatte Kultusminister Roland Wöller die Schülerzeitungsredakteure zu einer Gesprächsrunde ins Kultusministerium nach Dresden eingeladen. Vertreter der Jugendpresse Sachsen e.V. sowie Redakteure von 52 verschiedenen Schülerzeitungen nutzten die Gelegenheit, Fragen an den Kultusminister zu stellen. Die Themen reichten von Fragen zur Person, den Aufgaben eines Ministers bis zu vielen Fragen zur Schullandschaft. Hier eine kleine Auswahl: Herr Minister, wie halten Sie sich fit? Sie waren Bankkaufmann. Wie ist es gekommen, dass Sie Kultusminister geworden sind? Wie waren Sie früher in der Schule? Macht Ihnen Ihre Arbeit Spaß? Wie viel Geld geben Sie für Sachsens Schulen aus? Aber auch Fragen zum Schulsystem in Sachsen, zu Ganztagsangeboten und deren Finanzierung, zu Lehrplaninhalten, zur Oberstufenreform, zu Schulen in freier Trägerschaft und natürlich zur Förderung von Schülerzeitungen standen auf der Tagesordnung. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Weitere Informationen finden Sie unter [www.sachsen-macht-schule.de](http://www.sachsen-macht-schule.de). Auch wir hatten eine Liste von Fragen im Gepäck und erfuhren so viele interessante Dinge über den Alltag eines Ministers und „Schule“. Außerdem konnten wir das Ministerium für Kultus und Sport in Dresden kennenlernen.

Die Redaktion des „Schülerechos“

## Elektronische Schnitzeljagd - Ein gelungener Wandertag -

Einen schönen Herbsttag mit viel Sonne konnten die Mädchen und Jungen der Klasse 6c aus der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ am 21.09.10 genießen. Eine moderne Art Schatzsuche, Geocaching genannt, lockte auch die Kinder aus der Reserve, die sonst nicht so gerne wandern. Mit Hilfe von GPS-Empfängern fanden die in vier Gruppen eingeteilten Schüler den Weg und landeten schließlich alle an den Quarkesteinen in Niedererinitz. Dort fanden sie den Schatz, der in diesem Fall aus Getränken und Naschereien für alle Teilnehmer bestand. Unterwegs mussten immer wieder neue Koordinaten in das Gerät eingegeben werden, um zum jeweils nächsten Wegpunkt zu gelangen. Diese Zahlen mussten jedoch zunächst durch das Lösen von verschiedenen Aufgaben und Rätseln von den Kindern ermittelt werden. Unterstützung erhielt die Klasse und ihre Lehrerin Frau Richter vom SAEK-Zwickau, Förderwerk für Rundfunk und neue Medien gGmbH, unter der Leitung von Marsel Krause.

Susanne Richter,  
Lehrerin der Dr.-Theodor-Neubauer-Mittelschule

## Londoner Doppeldeckerbus stoppt am Chr.-Graupner-Gymnasium

Am Mittwoch, dem 27.10.2010, konnten Schüler der 9. Klassen eine etwas andere Englischstunde erleben. Im Rahmen der EF Bustour (EF = Education First - ein Spezialist für Sprachreisen) erlernten die Schüler die Kultur und Lebensart Großbritanniens sozusagen aus erster Hand. Steve, einerseits Busfahrer des Openair Doppeldeckers, Entertainer und Lehrer andererseits, verwies auf manche Genüsse der englischen Küche, das Leben in einer Gastfamilie oder Probleme von Jugendlichen auf der Insel.



Unsere Schüler stellten viele interessante Fragen, genossen die frische Luft an Deck des Busses und erhielten eine Vorbereitung auf ihren Aufenthalt in Hastings an der englischen Südküste im April 2011.

S. Martin  
Lehrerin des Chr.-Graupner-Gymnasiums



## Vereinsnachrichten

### „Tafelgärten“ - Aus der Not geboren -

Schon seit einiger Zeit macht der Begriff „Tafelgärten“ die Runde. Die Einrichtungen der „Tafel“ nutzen den Lebensmittelüberschuss vieler Verkaufsstellen vor dem Verderb, indem sie die Nahrungsmittel den Bedürftigen unserer Gesellschaft zugutekommen lassen. Auch einige Kleingartenvereine haben ihre Chance erkannt, sich selbst, aber auch den bedürftigen Menschen zu helfen. Aus einer Reihe von Gründen sind den Kleingartenvereinen viele Mitglieder verloren gegangen und die Parzellen in den Gartenanlagen blieben ungenutzt. In Zusammenarbeit mit der ARGE wurde ein Weg gefunden, um aus der Not eine Tugend zu machen. Somit wurden die „Tafelgärten“ geboren. Die ARGE stellt den Kleingartenvereinen auf Antrag für die Vegetationszeit Arbeitskräfte zur Verfügung, die die herrenlosen Parzellen kultivieren, um die Anlagen so vor dem Verfall und der Verunkrautung zu bewahren. Die Vorstände und Mitglieder der Kleingartenanlagen wiederum organisieren den Einsatzplan, das Saat- und Pflanzgut sowie den Dünger und achten auf die Einhaltung der Fruchtfolgen. Die eingesetzten Arbeiter übernehmen auch die Ernte und den Transport zur „Tafel“. In der Kleingartenanlage „Schöne Aussicht“ in Kirchberg z. B. wurden in diesem Jahr 6 herrenlosen Gärten mit ca. 900 m<sup>2</sup> kultiviert.



Frau Belazerova und Herr Herz waren vom 17.05.10 bis 16.11.10 im Einsatz und erreichten ein hohes Ernteergebnis in Bio-Qualität. Die Mitglieder der Kleingartenanlage „Schöne Aussicht“, die bisher die Pachtgebühren der herrenlosen Parzellen anteilmäßig mit übernahmen, sind froh darüber, dass ihr Aufwand nun einen spürbaren Nutzen bringt. Gern sind sie bereit, dieses solidarische Zweckbündnis zum Wohle der bedürftigen Menschen auch weiterhin zu unterstützen.

Der Vorstand der Kleingartenanlage „Schöne Aussicht“

## 150 Jahre Sport in Kirchberg

Am 22. Juni 2011 begehen wir den 150. Stiftungstag des Sportvereins „SV 1861 Kirchberg e.V.“ Zeitgleich laufen die Vorbereitungen zur 800-Jahr-Feier der Stadt Kirchberg im Jahr 2012. Ich erarbeite zurzeit eine Chronik über die Sport-

entwicklung der Stadt und eine Chronik der Fußballer. Ich möchte an dieser Stelle die Sportler aller Vereine aufrufen, mich bei der Arbeit mit Fotos, Programmen u. ä. zu unterstützen. Bereitgestelltes Material wird selbstverständlich wieder zurückgegeben. Wer helfen will, meldet sich bitte bei Dietmar Kahler, Bahnhofstraße 5 in Kirchberg, oder telefonisch unter Tel.: 01748043510.

D. Kahler, Nachwuchsleiter des SV 1861 Kirchberg

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrei

#### „Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

##### Mittwoch, 01.12.10

16.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe

17.00 Uhr Hl. Messe

##### Sonntag, 05.12.10 (2. Adventssonntag)

09.00 Uhr Hl. Messe; anschließend Adventsausflug des Erw.- und Fam.-Kreises

##### Montag, 06.12.10

09.00 Uhr Hl. Messe (anlässlich der Dekanatskonferenz)

15.00 Uhr Senioren-Nachmittag und Nikolausfeier der Kinder

18.00 Uhr Besucherkreis

##### Mittwoch, 08.12.10

17.00 Uhr Hochamt (Maria Unbefl. Empfängnis)

18.30 Uhr Bibellesen

##### Freitag, 10.12.10

Kranken- und Hauskommunion

##### Samstag, 11.12.10

14.30 Uhr Bußandacht mit Beichtgelegenheit

##### Sonntag, 12.12.10 (3. Adventssonntag)

10.00 Uhr Hl. Messe

##### Dienstag, 14.12.10

10.00 Uhr Hl. Messe im Pflegeheim „Am Borberg“

##### Mittwoch, 15.12.10

17.00 Uhr Hl. Messe; anschließend Bibelkreis

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde

#### St. Margarethenkirche Kirchberg

##### Donnerstag, 02.12.10

08.30 Uhr Mutti-Treff

18.00 Uhr Männerwerk

##### Freitag, 03.12.10

15.00 Uhr Bibelstunde Goethestraße

16.30 Uhr Schnitzkreis

19.00 Uhr Junge Gemeinde

##### Sonnabend, 04.12.10

14.00 Uhr Adventsnachmittag mit dem Märchen „Jacky und die Bohnenranke“, gespielt von der Leipziger Spielgemeinde, danach Basteleien, Kaffee und Stollen, Plätzchenbäckerei und adventliche Musik mit dem Posaunenchor und dem Kirchenchor. Ab 17.00 Uhr in der Kirche „Wort-Bild-Musik“ - eine geistliche Besinnung auf den Advent.



## Sonntag, 05.12.10 (2. Adventssonntag)

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

## Montag, 06.12.10

15.15 Uhr Kleine Kurrende

16.15 Uhr Große Kurrende

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

## Dienstag, 07.12.10

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

## Mittwoch, 08.12.10

10.00 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Pfarrwald

15.00 Uhr Frauendienst in Cunersdorf

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

## Donnerstag, 09.12.10

08.30 Uhr Mutti-Treff

## Freitag, 10.12.10

16.30 Uhr Schnitzkreis

19.00 Uhr Junge Gemeinde

## Sonntag, 12.12.10 (3. Adventssonntag)

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst

## Montag, 13.12.10

15.15 Uhr Kleine Kurrende

16.30 Uhr Große Kurrende

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

## Dienstag, 14.12.10

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

## Mittwoch, 15.12.10

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

## St. Katharinenkirche Burkersdorf

### Donnerstag, 02.12.10

19.45 Uhr Bibelstunde

### Donnerstag, 09.12.10

19.45 Uhr Bibelstunde

## Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

**Pfarramt:** Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775;

E-Mail: [kg.stangengruen@evlks.de](mailto:kg.stangengruen@evlks.de)

**Gottesdienst:** an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr

Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

## Evang.-methodistische Kirche Kirchberg, Altmarkt 11

### Mittwoch, 01.12.10

19.00 Uhr Bibelstunde

### Sonntag, 05.12.10 (2. Adventssonntag)

08.45 Uhr Gottesdienst

### Mittwoch, 08.12.10

19.00 Uhr Bibelstunde

## Sonntag, 12.12.10 (3. Adventssonntag)

14.30 Uhr Gemeindeadventsfeier

## Mittwoch, 15.12.10

19.00 Uhr Bibelstunde

## Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

### Mittwoch, 01.12.10

19.30 Uhr Bibelbetrachtung (Hebräerbrief)  
Gebetsgemeinschaft

### Freitag, 03.12.10

19.00 Uhr Teeniekreis

### Samstag, 04.12.10

19.00 Uhr Jugendstunde

### Sonntag, 05.12.10 (2. Adventssonntag)

10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft

10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

### Mittwoch, 08.12.10

19.30 Uhr Bibelbetrachtung (Hebräerbrief)  
Gebetsgemeinschaft

### Freitag, 10.12.10

19.00 Uhr Teeniekreis

### Samstag, 11.12.10

19.30 Uhr Jugendgottesdienst „Checkpoint“, Niedercrinitzer Str. (ehem. Touristenlager)

### Sonntag, 12.12.10 (3. Adventssonntag)

10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft

10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

## Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

### Dienstag:

19.30 Uhr Bibelbetrachtung, Gebetsgemeinschaft

### Sonntag:

10.00 Uhr Verkündigung der frohen Botschaft

10.00 Uhr Fröhliche Kinderstunde

## Landeskirchliche Gemeinschaft Kirchberg, Bahnhofstraße 16

### Sonntag:

14.00 Uhr Gottesdienst

### Donnerstag:

19.30 Uhr Bibelstunde

## Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

### Sonntag, 05.12.2010 (2. Adventssonntag)

16.00 Uhr Gemeinde singt und musiziert

### Sonntag, 12.12.2010 (3. Adventssonntag)

09.30 Uhr Familiengottesdienst